

Gemeindebrief

Dezember 2016 - März 2017



Doris Roller wird Prädikantin

Familienfreizeit im Februar

Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum

Kontakte - Impressum

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Lauingen

PfarrerIn Alicia Menth
Hühlenstraße 3
89415 Lauingen
Tel.: 09072 / 920 992
Fax.: 09072 / 920 993
pfarramt.Lauingen@elkb.de
www.bndlg.de/evlutlau/~

Öffnungszeiten Pfarramtsbüro

Dienstag: 9.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 – 11.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 11.00 Uhr
SekretärIn: Corinna Sporer

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands
Dr. Doris Roller Tel.: 09071 / 1758
Stellv. Vertrauensfrau des Kirchenvorstands
Martina Eberlein Tel.: 09072 / 6900

Bankverbindung

Sparkasse Dillingen
IBAN: DE78 7225 1520 0000 2543 04

Telefonseelsorge

0800 / 1110111 (gebührenfrei)

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lauingen
Redaktionsteam: Hans Guttner, Alicia Menth, Joerg Roller,
Renate Sauler, Erich Schuster
Druck: Senser Druck GmbH Augsburg
Auflage: 1500 90. Ausgabe
Fotos: Redaktionsteam, wenn nicht gesondert gekennzeichnet.
Titelfoto: Fotolia
Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder.



Liebe Leserin, lieber Leser,

wie schnell doch die Zeit vergeht. Schon brennt am Adventskranz die erste Kerze und Weihnachten steht vor der Türe.

Die Adventstage vergehen für viele Erwachsene, vor allem für Eltern wie im Flug. Schade, dass man nicht ein paar Tage ran hängen kann, um alles in Ruhe zu schaffen, was man sich vorgenommen hat: Geschenke aussuchen, Plätzchen backen, Wohnung schmücken, Karten schreiben. Ach ja, und eigentlich wollte man sich dieses Jahr keinen Stress machen, sondern sich bewusst auf Weihnachten vorbereiten.

Für die Kinder dagegen ist die Adventszeit eine Zeit, in der die Tage

bis Weihnachten nicht schnell genug vergehen. „Wie lange dauert es noch bis Weihnachten?“ Es ist eine Zeit der Geduld und des Wartens. Man wartet bis zum nächsten Morgen, an dem man ein neues Türchen im Adventskalender öffnen darf. Man wartet auf den Nikolaus und hofft, dass er was Feines in die Schuhe legt. Man wartet auf Weihnachten.

Das Mädchen auf der Titelseite schaut ganz versunken und ruhig auf die brennende Kerze des Adventskranzes. Es scheint das Spielzeug und alles andere um sich herum vergessen zu haben. Jetzt ist die Kerze wichtig, dieser eine stille Moment, alles andere kann warten. Ich wünsche Ihnen, dass Sie solche Momente für sich finden und nicht vor lauter Trubel und Hektik das Wesentliche übersehen: Das Kind in der Krippe, auf dessen Ankunft wir uns vorbereiten, von dessen Liebe wir uns beschenken lassen möchten.

Eine gesegnete Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes, gesegnetes neues Jahr wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin

Alicia Mentz

Regionaler Sommer-Gottesdienst



Sehr viele Menschen sind der Einladung zum Regionalen Sommergottesdienst am 21. August 2016 in den Innenhof der Hospitalstiftung Lauingen gefolgt. Die Musik der Fanfare Brass

Band führte noch ein paar Besucher her, die sich erst nicht sicher waren, wo der Gottesdienst genau stattfand. Ein wunderbar gespieltes altes slowakisches Märchen zeigte,



dass Salz sehr wertvoll ist, auch wenn wir es heute sehr günstig einkaufen können. Gott sagt zu uns: „Ihr seid das Salz der Erde“. Ihr seid wertvoll und notwendig für meine Erde. Wir können für

andere zum Salz der Erde werden. So wie vier Personen aus Lauingen, die davon erzählten. Als Erinnerung gab es für jeden einen kleinen Salzstreuer.

Alicia Menth

Familiengottesdienst zu Erntedank

Zu Erntedank sind viele Familien mit ihren Kindern gekommen. Vor Beginn wurde an alle Kinder Obst und Gemüse verteilt. Diese Gaben brachten die Kinder im Erntekarren zum Altar, während mit dem Kirchenchor ein passendes Lied dazu gesungen wurde.

In einem Anspiel unterhielten sich 5 Jugendliche darüber, dass Jesus sich bedankte, bevor er das Brot brach und an die Menschen weitergab. Was können wir daraus lernen?

Wenn wir uns bewusst machen, was wir „besitzen“, uns also bedanken z.B. für unsere Gesundheit, unsere Familie, unseren Job, dann fällt es uns leichter zu teilen und abzugeben. Wenn wir



gesund sind, können wir unsere Zeit mit kranken Menschen teilen und ihnen Gesellschaft leisten. Wenn wir eine Familie haben, können wir für einsame Menschen vielleicht ebenso zur Familie werden. Wenn wir einen Job haben, können wir einen Teil unseres Einkommens spenden und somit viele weitere Menschen glücklich machen.

Sandra Perkuhn



Besinnung am Kernkraftwerk

Die letzte religiöse Besinnung am 23. Oktober 2016 stand unter der Überschrift WWW - AKW. Diese bekannten Abkürzungen bedeuteten aber diesmal: Wer Wills's Wissen? - Alle Könnten's Wissen!

Wenige Wochen vor der Besinnung referierte Wolfram König, Leiter des Bundesamtes für Strahlenschutz und des Bundesamtes für kerntechnische Entsorgungssicherheit in Dillingen. Er gab an diesem Abend zu bedenken, dass infolge des Atomenergieausstiegsbeschlusses das Interesse und Wissen über wichtige Themen rund um den Betrieb kerntechnischer Anlagen und der Entsorgung von Atommüll sowohl bei der Bevölkerung als auch bei Politikern stark nachlässt.

Dies veranlasste das Vorbereitungsteam die Besucher der Besinnung zu sensibilisieren. Mit einem Quiz wurde ihr Wissen rund um Atomkraft geprüft. Die Auflösung der zwölf Fragen erfolgte im Anschluss und die Besucher gingen nach dem Segen mit gestifteten Gewinnen und mit einem erweiterten Wissen nach Hause.

Thomas Wolf, Mitglied des Vorbereitungsteams und Initiator der Mahnwache Gundremmingen hat die Fragen und Lösungen auf der Homepage: www.mahnwache-gundremmingen.de veröffentlicht.

Die nächste Besinnung am Kernkraftwerk findet am **12. Februar um 17 Uhr** statt.

Joerg Roller



Die Gewinne beim Atomkraftquiz

Drive & Pray

Endlich wieder Drive & Pray- Gottesdienst in unserer Christuskirche, in der durch rot-gelbe Beleuchtung eine besondere Atmosphäre zu spüren war. Vorbereitet und gestaltet wurde der Drive&Pray von Jugendlichen aus unserer Gemeinde. Auch die Musik wurde von unserer Jugendband übernommen – was richtig gut war.

Wo geht's lang? Woran orientiere ich mich? Was ist mir in meinem Leben wichtig? Karriere und Geld, Freundschaft, Glaube oder Fun und Action? Ein bisschen von allem –



darin waren sich die Gottesdienstbesucher nach angeregten Gesprächen einig.

Im Anschluss war im Gemeindehaus noch Gelegenheit bei Brezeln, Kuchen und guter Musik sich auszutauschen, bevor der Bus die Jugendlichen wieder in ihre Gemeinden nach Hause brachte.

Alicia Menth

Start ins Reformationsjubiläum

Mit einem Festgottesdienst am Reformationstag in der Dreifaltigkeitskirche Haunsheim wurde das Reformationsjubiläum eröffnet. Auch katholische Pfarrer aus der Region folgten der Einladung und feierten mit. Musikalisch wurde der Gottesdienst gestaltet von der Liedertafel Haunsheim und dem Orchester der städtischen Musikschule Dillingen. Einige unserer Kirchengemeinde freuten sich besonders, dass als Gastprediger Oberkirchenrat Detlev Bierbaum gewonnen werden konnte – schließlich war er 16 Jahre in unser Gemeindepfarrer. Die Zeit



vor und nach dem Gottesdienst wurde daher gerne zum gegenseitigen Austausch genutzt.

OKR Bierbaum ging in seiner Predigt der Frage nach, was uns das Reformationsjubiläum heute bringt. Neben einer Playmobil-Luther-Figur und den Luthersocken mit der Aufschrift „Hier stehe ich, ich kann nicht anders“,

das Bewusstsein dafür, dass wir uns in unserer Selbstoptimierung nicht übernehmen. Denn wer immer die Perfektion suche, werde zu anderen und zu sich gnadenlos.

Im warmen Korastadel klang der Abend bei guten Gesprächen aus.

Austräger/in in Ziertheim gesucht

Haben Sie sich auch schon mal gefragt, ob Sie der oder die Einzige sind, der oder die in Ihrer Straße evangelisch ist?

Wollen Sie sich fithalten und mal wieder öfters einen Spaziergang oder eine kleine Fahrradtour machen? Dann werden Sie doch Aus-

träger oder Austrägerin unseres Gemeindebriefes. Er erscheint dreimal im Jahr und muss in Ziertheim an ca. 28 Haushalte verteilt werden. Bei Interesse melden Sie sich einfach bei uns im Pfarramt in Lauingen. Herzlichen Dank für Ihr Engagement schon jetzt.

Kirchgeld 2016

Im Namen des Kirchenvorstands sage ich all denen herzlichen Dank, die bisher schon das Kirchgeld 2016 überwiesen oder persönlich im Pfarramt abgegeben haben. Wir sind aufgrund der Renovierung unseres Gemeindehauses samt Pfarrwohnung ganz besonders darauf angewiesen. Zugleich möchte ich

diejenigen unter Ihnen, die es bisher übersehen oder vergessen haben, an das Kirchgeld 2016 erinnern. Ich lege Ihnen das Kirchgeld als ganz besondere Möglichkeit ans Herz die Arbeit Ihrer Kirchengemeinde vor Ort unmittelbar und gezielt zu unterstützen. Herzlichen Dank dafür!

Ihre Pfarrerin Alicia Menth

Veränderungen

Sicher ist Ihnen schon beim letzten Gemeindebrief aufgefallen, dass sich der Gemeindebrief verändert hat. Das Redaktionsteam hat sich in einem längeren Prozess mit dem Layout und den Inhalten des Gemeindebriefes beschäftigt. Wir hoffen, dass Ihnen das neue Layout des Gemeindebriefes gefällt und Sie gerne in ihm blättern und lesen. Lob und Kritik dürfen Sie gerne an uns weitergeben. Nicht nur der Gemeindebrief hat sich verändert, sondern auch das

Logo unserer Kirchengemeinde. Viele

Stunden wurde es im Ausschuss „Logo“ des Kirchenvorstands entwickelt und diskutiert, es wurden neue Vorschläge eingebracht und Ideen umgesetzt, bis schließlich das neue Logo unserer Kirchengemeinde entstanden und der Kirchenvorstand mit dem Ergebnis zufrieden war. Wir hoffen sehr, dass es auch Ihnen gefällt.

Alicia Menth



**Kirchengemeinde
Lauingen**

Einführung von Doris Roller als Prädikantin

Doris Roller ist in unserer Gemeinde vielseitig engagiert. Im Kirchenvorstand und Impulsegottesdienstteam, bei der Leitung des Kindergottesdiensts und Krippenspiels und vielem mehr. Seit Juli 2014 ist sie auch Lektorin und leitet in diesem Amt immer wieder Gottesdienste in unserer und den umliegenden Gemeinden. 2016 hat sie die Ausbildung zur Prädikantin erfolgreich absolviert und wird am **29. Januar um 15.00 Uhr** in einem Festgottesdienst zur Prädikantin beauftragt.

Zwei kurze Fragen des Gemeindebriefteams:

Worin liegt der Unterschied zwischen Lektorin und Prädikantin?

Doris Roller: *„Im Gegensatz zum Lektorenamt darf ich seit meiner Ausbildung zur Prädikantin selbst verfasste Predigten halten und nach meiner Beauftragung bin ich berechtigt das Abendmahl einzusetzen.“*

Worauf freust du dich am meisten?

Doris Roller: *„Darauf, dass ich Gottes frohe Botschaft verkündigen und mit der Gemeinde Abendmahl feiern darf.“*

Herzlichen Dank. Wir wünschen dir viel Freude und Gottes Segen in deinem neuen Amt.

Auflösung des Diakonievereins

Bei ihrer Jahreshauptversammlung am 6. Oktober 2016 hat die Mitgliederversammlung beschlossen den Diakonieverein e.V. aufzulösen. Der Diakonieverein wurde 1995 gegründet und war seit 2011 stillgelegt.

Warum haben wir uns zu dem Schritt entschlossen, ihn nun aufzulösen? Das hat mehrere Gründe. Zum einen hat der Verein derzeit nur noch 36 Mitglieder, seit Jahren haben sich keine neuen Mitglieder werben lassen. Zum andern ist der ursprüngliche Zweck des Diakonievereins, das Pfarramt zu entlasten, indem eine Person über den Diakonieverein eingestellt wurde, die sich um die neuzugezogenen Russland-

deutschen kümmerte, schon länger nicht mehr gegeben. Auch ist auf absehbare Zeit heute kein Grund erkennbar, warum sich der Diakonieverein wieder aktivieren sollte.

Durch die Auflösung des Diakonievereins ändert sich für Sie als Gemeindeglieder nichts: Die Arbeitslosen-Initiative von Herrn Guttner gibt es weiterhin. Ebenso werden die Damen des „Diakonie-Besuchsdienst“ gerne ihre Besuche im Spital weiterhin machen.

Allen, die sich in all den vergangenen Jahren mit viel Einsatz im Diakonieverein engagiert haben, sei ganz herzlich für Ihr Engagement gedankt.

Alicia Menth

Gartenaktion



Viele Helfer und Helferinnen haben an einem Vormittag im November fleißig mit angepackt. Die Sträucher und Hecken wurden geschnitten, Regenrinnen gesäubert und Laub gerecht. Nun ist unser Gemeindegarten winterfest!

Vielen herzlichen Dank!

Helferkreis Asyl Lauingen sucht Mitarbeiter

Bis zu 280 Asylsuchende galt es in Lauingen unterzubringen und zu betreuen. Eine große Herausforderung für eine kleine Stadt



wie die unsere. Dass dies gelang ist Bürgern zu verdanken, die sich im Helferkreis Asyl organisierten. Unterstützt vom Städteförderungsprogramm „Soziale Stadt“ begleiteten sie Flüchtlinge bei ihren ersten Schritten in unserem Land, versuchten ihnen unsere Kultur und Sprache zu vermitteln, um eine erfolgreiche Integration zu ermöglichen. Inzwischen haben einige Familien einen positiven Bescheid erhalten, Arbeit gefunden, suchen nun eine eigene Wohnung und wären dabei für Hilfe dankbar. Einige bräuchten für ein bis zwei Stunden einen Opa oder eine

Oma für ihre Kinder, ein Gespräch, Begleitung zum Einkaufen. Doch inzwischen nimmt die Zahl der Helfer ab, viele brauchen eine

Auszeit, um wieder Kraft für neue Aufgaben zu tanken.

Deshalb unsere Bitte. Mit ein bis zwei Stunden Aufwand pro Woche können Sie Menschen helfen, die schreckliche Dinge erlebt haben und nun bei uns sind in der Hoffnung, angstfrei leben und hier bleiben zu können. Jeder kann sich einbringen, jeder kann helfen.

Nähere Informationen erhalten sie im Quartiersbüro, Albertusstr. 4, 89415 Lauingen, Tel.: 09072-992036, oder auf der Webseite: www.asyl-lauingen.de.

Erich Schuster

Kinder & Jugend im Dekanat Neu-Ulm



5. Januar 2017

„**Kings-Night**“ in Illertissen, um 19 Uhr für alle ehrenamtlichen Mitarbeitenden aus dem ganzen Dekanat, Start ins Jahr 2017 (mit Jahresrückblick, leckerem Essen, Spielen, ...)

11. Januar 2017

Reisebericht der Jugendbegegnung im Partnerdekanat Asaroka (Papua-Neuguinea) um 19 Uhr im Gemeindehaus Lauingen

20. Januar 2017

Drive and Pray
Jugendgottesdienst um 19 Uhr im Gemeindehaus Bachhagel

28. Januar 2017

Konfi-Fußball-Cup in Elchingen für alle Konfigruppen aus dem gesamten Dekanat

11. Februar 2016

Indiakaturnier in Pfuhl

1. – 5. März 2017

Gruppenpädagogischer **Grundkurs** für Jugendleiter und solche, die es werden wollen in der Waldmühle in Böhen

31. März – 2. April 2017

Dekanatsjugendkonvent auf der Marienburg Niederalfingen zu „500 Jahre Reformation – Auf den Spuren Luthers“

10. – 13. April 2017

Osterkinderfreizeit auf der Kahlrückenalpe



Evangelische Jugend im Dekanat Neu-Ulm, Region Günzburg/Dillingen
Diakon Marcus Schirmer - Augsburg Str. 31 - 89312 Günzburg
Tel: 08221 9360276 - Fax: 08221 621808
E-Mail: guenzburg@ej-nu.de - Homepage: www.ej-nu.de

Jugendaustausch Neu-Ulm-Asaroka

Vom 2. bis 28. August 2016 fand eine Jugendbegegnung der besonderen Art statt. Fünf Jugendliche aus unserem Dekanat besuchten zusammen mit Dekanatsjugendreferentin Ute Kling die evangelische Jugend im Partnerdekanat Asaroka im Hochland von Papua-Neuguinea.



Am **11. Januar 2017 um 19 Uhr** werden sie über ihre Eindrücke, die sie vom Alltagsleben der Einheimischen im Partnerdekanat bei ihrem fast 4-wöchigen Aufenthalt gesammelt haben, in unserem Gemeindehaus berichten. Ihre Erfahrungen von einfachsten Lebensbedingun-

gen, traditionellen Begrüßungszeremonien, wunderschönen Liedern, einem starken christlichen Glauben und der Rolle von Mann und Frau möchten die Jugendlichen uns weiter geben.

Sie sind zu diesem interessanten Abend herzlichst eingeladen.

Der Evang.-luth. Dekanatsbezirk Neu-Ulm sucht für die Region Dillingen ab sofort eine/einen **Dekantsjugendreferent/in**

Aufgaben sind die Begleitung der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vor Ort in den sechs Kirchengemeinden, die Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen und Freizeiten, sowie die Begleitung und Fortbildung der ehrenamtlichen Mitarbeitenden.

Sie können sich bewerben, wenn Sie Religionspädagoge/in, Sozialpädagoge/in oder Erzieher/in sind.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an das Evang.-luth. Dekanat, Petrusplatz 8, 89231 Neu-Ulm. Weitere Infos unter: www.ej-nu.de

Gottesdienste



27.11. „1. Advent“

10.00 Familiengottesdienst

Pfarrerinnen Mentth + Team



4.12. „2. Advent“

9.30 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Saft) + Kindergottesdienst Pfarrer Bienk

11.12. „3. Advent“

9.30 Gottesdienst mit der Pfarrerinnen Mentth
Lauinger Gitarren- und Hackbrett-Musik Lang + Kindergottesdienst

18.12. „4. Advent“

9.30 Gottesdienst + Kindergottesdienst Lektorin Roller



24.12. „Heilig Abend“

15.30 Familien-Christvesper mit Krippenspiel Pfarrerinnen Mentth

17.00 Christvesper mit dem Kirchenchor Pfarrerinnen Mentth



25.12. „1. Christtag“

9.30 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Wein) Pfarrerinnen Mentth
mit dem Kirchenchor

26.12. „2. Christtag“ – kein Gottesdienst in Lauingen –

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in einer der umliegenden Gemeinden.



31.12. „Altjahresabend / Silvester“

17.00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Saft) Pfarrer Bienk

1.1. „Neujahr“ – Kein Gottesdienst in Lauingen –

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in einer der umliegenden Gemeinden.

6.1. „Epiphania“ – Kein Gottesdienst in Lauingen –

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in einer der umliegenden Gemeinden.

8.1. „1. Sonntag nach Epiphania“

9.30 Gottesdienst + Kindergottesdienst Prädikant Wahl

15.1. „2. Sonntag nach Epiphania“

9.30 Gottesdienst + Kindergottesdienst Pfarrerinnen Mentth

22.1. „3. Sonntag nach Epiphania“

9.30 Gottesdienst + Kindergottesdienst Lektorin Roller

Gottesdienste



29.1. „4. Sonntag nach Epiphania“

15.00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Wein) Dekanin Burmann
Beauftragung von Frau Dr. Doris Roller als Prädikantin

5.2. „Letzter Sonntag nach Epiphania“

9.30 Gottesdienst + Kindergottesdienst Prädikantin Näpflein

12.2. „Septuagesimae – 3. So. vor der Passionszeit“

9.30 Gottesdienst + Kindergottesdienst Prädikantin Roller
17.00 Besinnung am Kernkraftwerk



19.2. „Sexagesimae – 2. So. vor der Passionszeit“

10.00 Familiengottesdienst Pfarrerin Menth

26.2. „Estomihi – Sonntag vor der Passionszeit“

9.30 Gottesdienst Prädikantin Näpflein

5.3. „Invokavit – 1. So. der Passionszeit“

9.30 Gottesdienst zum Pfarrerinnen Menth + ALG III
internationalen Tag des arbeitsfreien Sonntages



12.3. „Reminiscere – 2. So. der Passionszeit“

9.30 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Wein) Pfarrer Schmidt
+ Kindergottesdienst
17.00 Impulsegottesdienst Team

19.3. „Okuli – 3. So. der Passionszeit“

9.30 Gottesdienst + Kindergottesdienst Pfarrer Kleiner

26.3. „Lätare – 4. So. der Passionszeit“

9.30 Gottesdienst + Kindergottesdienst Prädikantin Roller + Team

2.4. „Judika – 5. So. der Passionszeit“

9.30 Gottesdienst + Kindergottesdienst Prädikantin Roller



9.4. „Palmsonntag“

10.00 Familienottesdienst Pfarrerin Menth + Team



13.4. „Gründonnerstag“

19.00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Saft) Pfarrerin Menth



14.4. „Karfreitag“

9.30 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Wein) Pfarrerinnen Menth
mit dem Kirchenchor



Elisabethenstiftung Haus Anton

Samstag, 24. Dezember, 10.00 Uhr

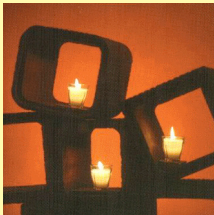
Samstag, 21. Januar, 18. Februar, 25. März, 13. April
jeweils um 9.30 Uhr



Spitalkirche

Samstag, 24. Dezember, 9.00 Uhr

Donnerstag, 16. Februar, 13. April
jeweils um 15.30 Uhr



Ökumenisches Taizé-Gebet

jeweils am 2. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr
in der Spitalkirche



Jugendgottesdienste

Freitag, 20. Januar, 19 Uhr Drive&Pray in Bachhagel

Kindergottesdienst

Sonntags, 9.30 Uhr, außer in den Ferien. Wir beginnen zusammen mit den Erwachsenen in der Christuskirche und feiern dann im Gemeindehaus weiter. Herzliche Einladung an alle Kinder und Kleinkinder (mit ihren Eltern).

Leitung: Doris Roller Tel. 09071/1758



An Heilig Abend werden wir dieses Jahr wieder ein

Krippenspiel in der Familien-Christvesper aufführen. Alle Kinder sind herzlich zum Mitspielen eingeladen. Die Proben dazu werden im Kindergottesdienst während der Adventszeit stattfinden.

Krabbelgruppe

Donnerstags, 9.00 - 11.00 Uhr im großen Gemeindesaal.

Wir sind eine Gruppe junger Eltern, die mit ihren Kleinsten beim Spielen, Singen und Basteln Erfahrungen austauschen.

Leitung: Eva Kränzle

Kirchenchor

Freitags, 18.30 - 20.00 Uhr im Gemeindehaus.

Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen!

Leitung: Daniel Layer

Bastelgruppe

Dienstags, 14.00 - 16.00 Uhr im großen Gemeindesaal.

Leitung: Marita Potzel, Tel. 09072/5435

Bibelgesprächskreis

Zweiter Dienstag im Monat, 19.00 Uhr im kleinen Gemeindesaal.

Thema: Freiheit im Leben mit Gott. Der biblische Freiheitsbegriff in ausgewählten Zeugnissen des Alten und des Neuen Testaments.

An den anderen Dienstagen ist der Gesprächskreis hauskreisähnlich organisiert. Thema: Römerbrief. Treffpunkt hierfür um 18.40 Uhr am Parkplatz vor der Kirche.

Leitung: Rainer Lütters, Tel. 0172/8942994, Mail: RainerLueters@gmx.de.

Gemeindenachmittag 60+

Dienstag, 6. Dezember, 14.30 - 16.30 Uhr im großen Gemeindesaal
Thema: „Adventsnachmittag“ Adventliche Lieder und Gedichte, selbstgebackenes Apfelbrot und Stollen stimmen auf die Weihnachtszeit ein.

Dienstag, 7. März, 14.30 - 16.30 Uhr im großen Gemeindesaal
Thema: „7 Wochen ohne“

Für diesen Nachmittag nehmen wir gerne Kuchenspenden entgegen, diese bitte bei Frau Irmgard Lang Tel. 09072/2136 anmelden.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns sehr. Gerne können Sie auch Freunde und Bekannte mitbringen. Falls Sie nicht mobil sind, holen wir Sie gerne auch zu Hause ab und bringen Sie anschließend auch wieder zurück.

Tanz mit - bleib fit!

Donnerstags, 16.30 - 18.00 Uhr im großen Gemeindesaal
Ein fester Tanzpartner ist nicht erforderlich.

Termine: 12. und 26. Jan., 9. und 23. Feb., 9. und 23. Mär., 6. und 27. Apr.

Unkostenbeitrag: 3 Euro

Leitung: Angela Kränzle, Tel. 09076/91180.

Ökumenisches Frauenfrühstück

Samstag, 14. Januar 2017, 9.00 Uhr im katholischen Pfarrheim Gundelfingen, Riedhauser Straße 5. Das Thema wird noch bekannt gegeben.

Kontakt: Frau Wahl Tel. 09073/7358.

NachSpiel

Sonntags nach dem Gottesdienst im großen Gemeindesaal.
In gemütlicher Runde werden gemeinsam verschiedene Brett- und Kartenspiele gespielt. Für ein warmes Mittagessen wird gesorgt.

Termine: 8. Januar, 12. März,

Kontakt: Joerg Roller Tel. 09071/1758

Frauenfrühstück

Mittwoch, 7. Dezember, 9.00 Uhr im evang. Gemeindehaus Dillingen.
Um Anmeldung bei Frau Müller Tel. 09072/2219 wird gebeten.

ALG III

Montag, 12. Dezember, 18.00 Uhr im katholischen Pfarrheim St. Martin in Lauingen. Die ökumenische Gruppe ALG III (Arbeit – Leben – Glaube: Drei, die zusammen gehören), bestehend aus Kirchenvertretern und Gewerkschaftern, lässt das Jahr besinnlich ausklingen.

Arbeitslosen-Initiative Lauingen

Mittwochs, 9.00 Uhr - 11.00 Uhr im kleinen Gemeindesaal
Kostenlose Sprechstunde bei Fragen zu Hartz IV und Hilfe
beim Ausfüllen von ALG 2 Anträgen, vor Ort oder am Telefon.
Leitung: Hans Guttner Tel. 0174/1048920



Konfijahr 2016-2017

Freitag, 09.12.	16.00 - 21.00 Uhr	6. Konfitag
Freitag, 13.01.	16.00 - 21.00 Uhr	7. Konfitag
Freitag, 17.02.	16.00 - 21.00 Uhr	8. Konfitag
Freitag, 10.03.	16.00 - 21.00 Uhr	9. Konfitag
Donnerstag, 16.03.	20.00 Uhr	Elternabend
Freitag, 17.03.	18.30 - 21.00 Uhr	Night off in der katholischen Kirche in Wittslingen
Freitag, 24.03. - Sonntag, 26.03.		Konfifreizeit in Pfronten
Freitag, 28.04	16.00 - 21.00 Uhr	10. Konfitag

Bringt zu den Konfitagen immer euer Material vollständig mit:
Bibel, Gesangbuch, Konfibuch, Schreibzeug, Schere, Kleber.

500 Jahre Reformation

Vortragsreihe: „Luther - ein Leben in der Zeit des ausgehenden Mittelalters“

Do, 24. Nov. 2016

Do, 01. Dez. 2016

Do, 08. Dez. 2016

jeweils 19.30 - 21.00 Uhr,
Albertus-Gymnasium, Lehrsaal 107,
Leitung: Rainer Lütters, Klass.
Philologe M. A.; Dipl.-Theol. (Univ.)
Kostenbeitrag: 16,00 €

Konzert für Bläser und Orgel

am Todestag Martin Luthers

Sa, 18. Feb. 2017, 17 Uhr

Katharinenkirche Dillingen

Gibt es evangelische Kunst?

Vortrag von Barbara Pfeuffer

Di, 21. Feb. 2017, 10.30 Uhr

Anna-Kirche Höchstädt

Reform und Reformation - eine ökumen. Perspektive?

Vortrag von Landesbischof i.R.

Johannes Friedrich

Mo, 6. Mär. 2017, 19.30 Uhr

Kolpingsaal Dillingen

Gottesdienst zur Eröffnung der Synode

mit Dekanin Burmann

und Dekanatsposaunenchor

Sa, 11. Mär. 2017, 9 Uhr

Katharinenkirche Dillingen

Hier stehe ich, es war ganz anders

Vortrag von Andreas Malessa

Sa, 11. Mär. 2017, 11 Uhr

Mozartsaal Dillingen

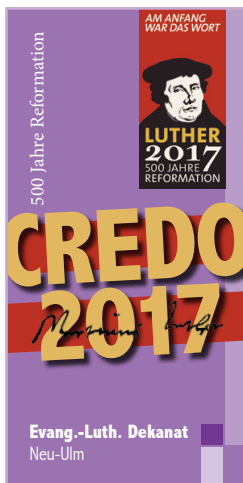
Wir alle sind Gelächter

Fabel und Fastnachtspiel der

Theaterkompanie Leipzig

So, 26. Mär. 2017, 17 Uhr

Schloß Höchstädt



Alle Veranstaltungen und Projekte zum Reformationsjubiläum unseres Dekanates finden Sie in der Broschüre „Credo 2017“. Sie liegt in den Kirchen aus und kann auch von der Homepage unseres Dekanates (www.dekanat-nu.de) herunter geladen werden.

Alle Projekten die im Jubiläumsjahr in Bayern angeboten werden finden Sie im Internet unter: www.Luther2017-Bayern.de

Was ist denn fair? Weltgebetstag 2017

Die Liturgie des diesjährigen Weltgebetstags wurde von christlichen Frauen unterschiedlichen Alters aus allen Regionen der Philippinen vorbereitet. Sie rücken das Thema „Gerechtigkeit“ mit der Frage „Was ist denn fair?“ ins Zentrum des Weltgebetstages.

Rund um den Globus werden dazu am **Freitag, den 3. März 2017** Gottesdienste gefeiert. Auch hier in unserer Gemeinde, vorbereitet von ökumenischen Weltgebetstagsteams.



In **Lauingen um 19.00 Uhr** im katholischen Pfarrheim, mit anschließendem Informationsabend über die Philippinen und Bewirtung. In **Wittlingen um 19.00 Uhr** im katholischen Pfarrheim. In **Ziertheim um 18.30 Uhr** in der katho-

lischen Pfarrkirche. Danach geht es wahrscheinlich ins Schützenheim zum Ausklang des Tages.

Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche - alle sind dazu eingeladen!

„7 Wochen ohne“

Die evangelische Fastenaktion

Augenblick mal! Sieben Wochen ohne Sofort! Was soll denn das? Genau! Pause. Und dann? Mal durchatmen.

Die Ungeduld gilt als ein Symbol der Moderne. Man darf vieles verlieren – nur nicht die Zeit. Gut also, dass ich meine Post nicht mehr zu Hause am Tisch lesen muss. Nein, die Mails lese ich an der Ampel auf meinem Smartphone. Und antworte noch auf dem Parkplatz vor dem Haus. Sofort!

„7 Wochen Ohne“ möchte 2017 eine Kur der Entschleunigung anbieten. Zeit für schwierige Entscheidungen. Zeit, den Menschen im anderen zu sehen. Zeit, wenn etwas schiefeht, nicht gleich loszupoltern, sondern

noch mal durchzuatmen. Und: Nicht sofort aufgeben! Wenn

es nicht mehr weitergeht, einmal Pause machen, eine Tasse Tee trinken, nachdenken: Zeit, den Dingen und sich selber eine zweite Chance zu geben.

Dieses Innehalten hat uns Gott ganz am Anfang in unsere Zeitrechnung geschrieben: Den siebten Tag segnete der Schöpfer – und ruhte. Dazu sind wir auch eingeladen, jede Woche: Gottes Zeit feiern – bevor es wieder Alltag wird. Mal nicht funktionieren, nicht Maschine sein, sondern Mensch.

Greifen auch Sie zu: Augenblick mal! Sieben Wochen ohne Sofort!



Familienfreizeit

Vom **10. bis 12. Februar 2017** – und nicht erst im Mai, wie angekündigt – laden wir zu einer Familienfreizeit im wunderschönen Allgäu ein. Sie soll Gelegenheit geben, sich näher kennenzulernen, sich auszutauschen und viel miteinander zu erleben.

Bei hoffentlich viel Schnee sind wir im Haus der Begegnung St. Hildegard in Pfronten untergebracht. Jede Familie hat ihr eigenes Zimmer mit Bad. Im Preis von 70 € pro Person sind zwei Übernachtungen sowie Vollverpflegung enthalten,

die Anfahrt muss selbst übernommen werden. Kinder erhalten einen vom Alter abhängigen Rabatt:

0-3 Jahre: frei,
4-11 Jahre: 17,50€, 12-17 Jahre: 26 €. Einen Anmeldeschluss gibt es nicht, allerdings ist die Teilnehmerzahl begrenzt.



Fahrt zur Landesausstellung Samstag, 23. und Sonntag, 24. September 2017

Gemeinsam mit dem Kulturmarkt Lauingen e. V. laden wir Sie ein zu einer Fahrt nach Coburg. Auf dem

Programm steht eine Führung durch die Altstadt am Samstag, sowie am Sonntag eine Führung durch die Landesausstellung 2017 „Ritter, Bauern, Lutheraner“. Auf der Fahrt werden auch die Auswirkungen der Reformation auf Lauingen und darüber hinaus thematisiert.

Preis pro Person: im Doppelzimmer 120 €; im Einzelzimmer 140 €.

Darin sind enthalten: Fahrtkosten, Übernachtung mit Frühstück im Hotel Goldener Anker sowie alle

Eintrittsgelder und Führungen. Informationen und verbindliche Anmeldung bei Pfarrerin Alicia Menth oder bei Anton Grotz 09072/2205, Email anton.grotz@gmail.com

Abfahrt: Samstag, 23. Sep. um 8 Uhr an der AOK Lauingen (Brüderstraße)
Rückkehr: Sonntag, 24. Sep. 19 Uhr.

Anmeldeschluss: 10. Dez. 2016 (wegen Reservierung der Zimmer)

Bezahlung: Bitte überweisen Sie Ihren Betrag auf das angegebene Konto vom Kulturmarkt bis zum 10. Dezember 2016. Stichwort: Coburg
Bankverbindung: VR-Bank Donau-Mindel eG

IBAN DE44 7206 9043 0000 0698 50
BIC GENODEF1GZ2

Adventstürchen

Mit den „Lauinger Türchen“ gibt es in diesem Dezember wieder einen Adventskalender der besonderen Art in Lauingen. Er wird vom Arbeitskreis „Lebenswertes Lauingen“ der Sozialen Stadt organisiert.

Am Freitag, den 16. Dezember um 18.30 Uhr wird sich ein Türchen in unserer Gemeinde öffnen.

Kommen Sie vorbei und entdecken Sie, was sich dieses Jahr hinter unserem Türchen versteckt.



Wussten Sie schon, ...

... dass sich Jugendliche aus unserer Gemeinde, die dieses Jahr konfirmiert wurden, zu einer **Jugendband** zusammengefunden haben? Mögen die Jugendlichen weiterhin viel Freude am gemeinsamen Musizieren haben und unsere Gottesdienste mit ihrer Musik bereichern.


... dass **Petra Dahlitz**, die viele Jahren in unserer Kirchengemeinde an vielerlei Stellen immer tatkräftig mitgeholfen hat, zu ihrer Tochter nach Bad Mergentheim zieht? Wir bedanken uns bei Frau Dahlitz ganz herzlich für die lange Mitarbeit und wünschen ihr für ihre neue Aufgabe im Kreise der Familie viel Freude.

... dass es eine **neue revidierte Ausgabe der Lutherbibel** gibt? Von den rund 31.000 Versen des Alten und Neuen Testaments haben rund 12.000 Verse, also knapp 40%, eine Änderung erfahren. Neugierig geworden? Dann kaufen Sie sich eine neue Lutherbibel und fangen Sie an zu lesen.

... dass Sie sich in den App Stores von Apple und Google bis zum Reformationstag 2017 die Lutherbibel in ihrer neuesten Überarbeitung kostenlos auf Ihr Smartphone oder Tablet herunterladen können? **Die App ist zu finden unter „Lutherbibel 2017“.**

... dass wir ab Januar wieder die **Winterkirche** haben? Nach zwei Jahren Pause werden wir unsere Gottesdienste in den Wintermonaten im großen Gemeindesaal im Gemeindehaus feiern.

... dass am Ostersonntag in unserer Gemeinde wieder eine **Osternacht** mit anschließendem Osterfrühstück gefeiert wird?

An abstract painting featuring a central figure that resembles a heart or a flame, rendered in vibrant green, orange, and red. The background consists of vertical bands of color, including green, orange, and red, with a white and grey base at the bottom. The overall style is expressive and textured, with visible brushstrokes and splatters. The text is overlaid on the upper right portion of the painting.

Gott spricht:
Ich schenke euch
ein neues Herz
und lege einen neuen
Geist in euch.

Hesekiel 36,26

Jahreslosung 2017